

75 Jahre



Postsportverein Alfeld (Leine) e.V.



WIR GRATULIEREN ZUM
75 JÄHRIGEN JUBILÄUM
UND WÜNSCHEN ALLEN EIN
SCHÖNES FEST!

co-optic



Vorwort vom Vorstand des Post SV Alfeld

Der Postsportverein Alfeld (Leine) e.V. (Post SV) feiert seinen 75. Geburtstag, genau am Gründungstag, dem 21. Juni.

75 Jahre sind eine beeindruckende Zeit.

Ich möchte an dieser Stelle vorab den vielen ehrenamtlichen Helfern und den treuen Mitgliedern meinen tiefsten Dank aussprechen. Ihr Einsatz und Ihr Engagement haben den Post SV zu dem gemacht, was er heute ist: ein wichtiger Teil der Stadt Alfeld, ein Ort des Sports, des Zusammenhalts und der Freude. Nahezu jedermann und jede Frau in Alfeld kennt den Post SV!

So ein Jubiläum bedeutet auch einen Rückblick auf die Vergangenheit, auf die Erfolge, auf gemeinsame Erlebnisse und auch auf die Herausforderungen, die wir meistern mussten:

Das große Jubiläum zum 40. Geburtstag mit Hubschrauberrundflug, die 50 Jahr Feier im Zeichen der Expo 2000, die Auflösung der Arbeitsgemeinschaft der Postsportvereine und eine unklare Finanzlage.

Die größte Herausforderung in meiner Amtszeit war zweifellos die Hallenschließung 2018 und die sich anschließende Sanierung. Ein großer Dank hier nochmal an den Landkreis Hildesheim, die Stadt Alfeld, an den Landessportbund und den Kreissportbund, an die Klimaschutzagentur, die Bürgerstiftung Alfeld, den Lionsclub und insbesondere an die Firma Hans Zeck und Dank den vielen anderen Firmen und Spendern, die uns geholfen haben, unsere Halle wieder herzurichten. Und nicht zuletzt euch Mitgliedern. Auf das Ergebnis können wir alle sehr stolz sein.

Den 70. Geburtstag 2020 konnten wir aufgrund der Corona Pandemie nicht feiern.

So wollen wir heute gemeinsam feiern und die kommenden Jahre alle zum Wohl des Post SV zusammenstehen, denn

Verein geht nur gemeinsam

Markus Kollé, 1. Vorsitzender

Danke!

Ein herzliches Dankeschön

- An alle Inserenten in dieser Festzeitschrift. Durch Euch ist diese erst möglich geworden.
- An alle Sponsoren, kleine und große Spender! Danke für die damit ausgedrückte Anerkennung und Unterstützung unserer ehrenamtlichen Arbeit!
- An alle Übungsleiter, die sich jede Woche in den Dienst des Post SV Alfeld stellen und dazu beitragen, dass unsere Jugendlichen sportlich aber auch im sozialen Miteinander gefördert werden.
- An alle Eltern, die als Fahrer, Betreuer, Kampfrichter und Helfer dazu beitragen, dass ein Trainings- und Wettkampfbetrieb überhaupt möglich ist.
- An ALLE, die sich immer wieder in ihrer Freizeit für den Post SV Alfeld einbringen, um mit Arbeitseinsätzen rund um die Halle unseren gemeinsamen Treffpunkt auch weiterhin zu erhalten.
- Dem Rat und der Verwaltung der Stadt Alfeld, dem Landkreis Hildesheim, dem Kreissportbund Hildesheim und dem Landessportbund, die die Vereinsarbeit nach ihren Möglichkeiten unterstützen. Hier haben wir in der Vergangenheit große Hilfe erfahren.
- Allen, die, teils im Verborgenen, unser Vereinsleben vorangebracht haben!

Im Namen des Vorstands des Post SV Alfeld
Markus Kolle, 1. Vorsitzender



Grußwort der Stadt Alfeld (Leine)

Grußwort zum 75-jährigen Jubiläum des Post SV Alfeld

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Post SV Alfeld,
herzlichen Glückwunsch zu 75 Jahren voller Sport, Gemeinschaft und
Engagement!

Seit 1950 ist der Post SV Alfeld ein fester Bestandteil unserer Stadt –
bei Euch fliegen Bälle, Kugeln, Keulen und viele Bahnen werden gezogen
– aber – und das ist besonders wichtig – bei Euch wachsen Freundschaften
und ihr verbindet Generationen miteinander.

Euer Einsatz, Eure Begeisterung und Euer Teamgeist machen den Post
SV zu etwas ganz Besonderem. Dies ist unschwer auch daran zu erkennen,
wie Ihr mit einem Riesenengagement Eure Sportstätte saniert und
modernisiert. Davor ziehen wir alle den Hut.

Danke an alle, die in den vergangenen Jahrzehnten dazu beigetragen
haben, diese Erfolgsgeschichte zu schreiben – und an alle, die sie heute
mit Leben füllen.

Auf die nächsten 75 Jahre voller Bewegung, Spaß und Zusammenhalt
– macht bitte weiter so!

Mit sportlichen Grüßen

Frank Feilcke

Grußwort des Landkreises Hildesheim

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Mitglieder und Freunde des Postsportvereins Alfeld,

wenn ein Verein 75 Jahre alt wird, dann ist das mehr als ein Jubiläum – es ist ein starkes Zeichen für Beständigkeit, Gemeinschaft und Wandelkraft. Der Postsportverein Alfeld hat all das in seiner Geschichte immer wieder bewiesen.

Als gebürtiger Alfelder berührt es mich persönlich, wie sehr dieser Verein unsere Stadt und Region geprägt hat – nicht nur sportlich, sondern auch gesellschaftlich. Was 1950 mit einer Einladung in die Schalterhalle des Postamtes begann, ist heute ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens – lebendig, offen und engagiert.

Was den Post SV auszeichnet? Ganz klar: der starke Zusammenhalt. Die Sanierung der Postsporthalle im Jahr 2020 war ein Kraftakt, den der Landkreis Hildesheim gern unterstützt hat. Dass der Verein heute wieder mit so viel Leben gefüllt ist, zeigt: Diese Investition war richtig – und wichtig.

Genauso beeindruckend ist der solidarische Umgang mit Veränderung: Die Aufnahme der Boulegruppe des aufgelösten Schützenvereins sowie vieler Mitglieder des Behindertensportvereins war weit mehr als eine Formalie. Sie war ein Zeichen echter Offenheit und gelebter Verantwortung.

Und der Blick nach vorn? Kooperationen mit Schulen, kreative Sportangebote, eine stabile Struktur – der Postsportverein Alfeld steht nicht nur für eine starke Vergangenheit, sondern auch für eine lebendige Zukunft. Er ist ein Ort, an dem Menschen aller Generationen gemeinsam etwas bewegen können.

Im Namen des Landkreises Hildesheim gratuliere ich sehr herzlich zu diesem besonderen Jubiläum. Ich wünsche Ihnen ein unvergessliches Festjahr – mit vielen Momenten des Stolzes, der Begegnung und der Freude am Sport.

Ihr



Bernd Lynack

Landrat





PV Anlagen - Wärmepumpen inkl. Montage



ÜBER UNS

Unser Team besteht aus Experten auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien. Wir arbeiten eng mit führenden Herstellern zusammen um sicherzustellen, dass wir Ihnen die neuesten und besten Technologien anbieten können. Unser Ziel ist es Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung zu bieten, die Ihren Anforderungen entspricht und gleichzeitig Ihre Energiekosten senkt.



Unsere Stärke für Ihren Erfolg!

Wir verstehen, dass jeder Kunde einzigartige Bedürfnisse hat. Aus diesem Grund beginnen wir jedes Projekt mit einer gründlichen Beratung. Wir hören genau zu und stellen sicher, dass wir alle Ihre Fragen beantworten können. Basierend auf Ihren Anforderungen entwickeln wir dann einen Plan für Ihr Projekt.



Wenn Sie nach einem vertrauenswürdigen Partner suchen, der Ihnen bei der Umstellung auf erneuerbare Energien hilft – dann sind Sie bei uns genau richtig! Kontaktieren Sie uns noch heute für eine kostenlose Beratung oder ein unverbindliches Angebot. Wir freuen uns darauf, Ihnen zu helfen, Ihre Energiekosten zu senken und die Umwelt zu schützen.

Die Sonne im Gesicht und die Ersparnis in der Tasche



Unsere Leistungen

Wir, die NTI Technology, bieten Ihnen alles rund um Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen. Von der ersten Beratung, bis hin zur Wartung. Wir kümmern uns um Ihre unerschöpfliche Stromerzeugung!

Solarmodule sind hocheffizient und können große Mengen an Energie erzeugen. Sie können zur Stromversorgung von Häusern, Büros, Unternehmen und anderen Einrichtungen verwendet werden. PV Module können auch zum Aufladen von Batterien und anderen Geräten verwendet werden, wodurch Energiekosten gespart werden.

Solarmodule

PV Module sind langlebig und wartungsarm. Sie sind witterungsbeständig und können bei allen Temperaturen eingesetzt werden. Das macht sie zu einer idealen Wahl für den Einsatz in abgelegenen Gebieten, in denen es keinen Zugang zu anderen Energiequellen gibt.

PV-Anlagen und Wärmepumpen stellen eine ausgezeichnete Option für diejenigen dar, die ihre Energiekosten reduzieren und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten möchten. Diese Systeme sind sowohl zuverlässig als auch effizient und können Ihnen dabei helfen, Geld zu sparen und die Natur zu bewahren.

NTI Technology GmbH
Limmerburg 44
31061 Alfeld (Leine)
Tel. 05181 8553 591
Mob. 0152 546 386 74
www.nti-technology.de



Rufen Sie uns noch heute an!



Grußwort des Tischtennis-Verbandes Niedersachsen e.V.

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde des Post SV Alfeld,
ich grüße Euch herzlich und gratuliere im Namen unseres Präsidiums
zum

75- jährigen Vereinsjubiläum

Auf Eurer gelungenen Homepage erhält man einen umfassenden Einblick in Euren Verein und seine vielfältigen Aktivitäten. Die Verbindung aus engagierter sportlicher Betätigung und herzlichem Gemeinschaftsgeist hat sich zweifellos als äußerst erfolgreich erwiesen und macht Euren Verein zu einem Ort der Inspiration und des Zusammenhalts.

Auch Eure Vereinsgeschichte zeigt, wie sich viele Sportvereine im Laufe der Zeit erfolgreich weiterentwickelt haben. Daher sind sie heute mehr denn je ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft. Viele Menschen verbessern durch Sport nicht nur ihre Fitness - im Sportverein finden sie auch wichtige soziale Kontakte.

Erfreulicherweise besteht auch die Tischtennisabteilung bereits seit 1950 und gehört damit zu den Sparten aus der Gründerzeit des Vereins. Seit vielen Jahrzehnten vertritt diese den Post SV Alfeld auf zahlreichen Ebenen des Tischtennissports. Derzeit nehmen neun Mannschaften in verschiedenen Ligen am Punktspielbetrieb teil - von der Bezirksoberliga bis zur Kreisklasse. Die guten Platzierungen bei Kreis- und Stadtmeisterschaften sowie die erfolgreiche Teilnahme an den mini-Meisterschaften bis hin zum Bundesentscheid zeigen, wie talentiert und engagiert die Spielerinnen und Spieler in Eurem Verein sind. Besonders erfreulich ist, dass Ihr Euch verstärkt das Ziel gesetzt habt, den Fokus weiterhin auf die so bedeutende Jugendarbeit zu legen.

Auf unserer Onlineplattform myTischtennis gibt es nicht nur eine bundesweite Rangliste, sondern darüber hinaus für jeden Tischtennisspieler viele weitere und ganz neue Möglichkeiten zu entdecken. Auch damit gehört Tischtennis zu den führenden Sportarten. Tischtennis bietet für Jung und Alt ein tolles Angebot vom Gesundheitssport bis zum Leistungssport. Der bekannte Arzt und Fernsehmoderator Dr. Eckard von Hirschhausen hat bestätigt, dass Tischtennis für ältere Menschen, die am besten geeignete Sportart ist und ganz besonders für Menschen mit Parkinson erfolgreiche Hilfe leistet. Dies sollten unsere Vereine noch viel mehr nutzen und hierfür Angebote schaffen. Es lohnt sich.

Mit den besten Wünschen für ein schönes Jubiläumsfest und eine erfolgreiche Zukunft!

Heinz Böhm

Präsident



In ehrendem Gedenken

an die vielen Vereinsmitglieder, die uns in den 75 Jahren seit der Vereinsgründung für immer verlassen haben.

Ihnen Allen gilt unsere dankbare Erinnerung.



Wie alles begann.....

Gründung des Postsportvereins Alfeld (Leine) e.V.:

Am Mittwoch, dem 21. Juni 1950, um 19 Uhr, findet im Schalterraum des Postamts Alfeld (Leine) die Gründungsversammlung des Postsportvereins Alfeld (Leine) statt, zu der sämtliche Kolleginnen und Kollegen nebst Angehörigen hiermit herzlich eingeladen sind.

In Vertretung

Schirrmann

Das ist der Wortlaut zur Einladung zur Gründungsversammlung des heute 75-jährigen Postsportvereins Alfeld.

Und wer anders als der langjährige 1. Vorsitzende und Motor des Vereins, Gerhard Schirrmann, hätte zu dieser Versammlung einladen sollen?!

Noch heute erinnert das Portrait im Aufenthaltsraum an ihn.



Geschichte des Post SV Alfeld:

Im Frühjahr 1950 kamen Angehörige des Postamts Alfeld nach Dienstschluss zusammen, um in sportlicher Betätigung eine Abwechslung zum Arbeitsalltag zu erhalten. Gerhard Schirrmann brachte diese lockeren Zusammenschlüsse unter ein Dach. In der Schalterhalle gründeten 80 Mitglieder den neuen Verein. Sofort wurde eine Satzung verabschiedet und zunächst in den Sparten Fußball und Tischtennis der Sportbetrieb aufgenommen. Schwimmen, Leichtathletik und Boxen folgten.

Da Behörden- und Firmensportvereine zu dieser Zeit noch unerwünscht waren, wurde der Verein zunächst unter dem Namen „Schwarz-Gelb Alfeld“ ins Vereinsregister eingetragen, erst auf Beschluss der Jahreshauptversammlung 1963 wurde der Vereinsname in „Postsportverein Alfeld (Leine) e.V.“ geändert. Dieser Name blieb auch nach dem Rückzug der Deutschen Post bzw. deren Nachfolger auf Wunsch der Mitglieder erhalten.

Aufgrund des geringen Hallenangebotes waren dringend eigene Übungsstätten erforderlich. So wurde mithilfe der Post und anderer Seiten 1955 die vereinseigene Halle auf einem Erbpachtgrundstück errichtet und am 01. Oktober 1955 eingeweiht.

Umkleide-, Geräte-, Aufenthalts- und Toilettenräume wurden 1956 fertiggestellt. Eine Küchenanbau und ein Duschbereich folgten später.

Die Mitgliederzahl hatte sich im Laufe der Jahre erhöht. Mit 814 Mitgliedern war der Post SV Alfeld nach der SV Alfeld am 01. Januar 1990 der zweitstärkste Verein in Alfeld.

Im Jahr 2000 zum 50 jährigen Vereinsjubiläum waren es noch knapp 700 Mitglieder. Durch die Auflösung der Kegelsparten und der Tanzsparte, aber auch durch den generellen Mitgliederschwund minderte sich der Bestand auf zwischenzeitlich unter 400.

Auch die Hallenschließung ab Juni 2018 tat dem Vereinsbetrieb keinen Abbruch. Dankenswerterweise konnte uns die Stadt Alfeld in der

Gymnasiumssporthalle und der Dohnser Halle eine Alternative für den Sportbetrieb anbieten.

Die Wiedereröffnung 2021 stand noch in den Zeichen von Einschränkungen durch die Corona-Regelungen. Aber auch diese Zeit wurde gemeistert.

Dank der Treue der Mitglieder blieb der Bestand auch während der Coronapandemie konstant, wenngleich auch insbesondere die Schwimmsparte unter den Schließungen der Hallenbäder zu leiden hatte. In den Sparten Gymnastik, Tischtennis und Jonglieren konnte Alternativangebote (Onlineangebote, Einzeltraining oder Outdoorangebote) für den Trainingsbetrieb angeboten werden.

Durch das Programm Restart des DOSB und dem Programm Startklar in die Zukunft des LSB konnten mit abwechslungsreichen Aktionstagen viele neue Mitglieder gewonnen werden.

In diesem Zusammenhang entstand auch die neue
Ü 50 Gruppe der Tischtennisabteilung.

Neuen Auftrieb erhielt der Postsportverein 2024 durch die Gründung einer neuen Boulesparte und die Anmietung des Bouleparcs von der Stadt Alfeld.

Auch im Bereich Schwimmen konnten wir vielen ehemaligen Schwimmerinnen und Schwimmern des aufgelösten Behindertensportvereins eine neue Trainingsmöglichkeit bieten.

Somit haben wir im Jubiläumsjahr 2025 gut 400 Mitglieder, die sich bei uns sportlich fit halten und die mit uns gemeinsam in die kommenden Jahre gehen.

Und das sind wir (in alphabetischer Reihenfolge):

Boule/Pétanque

Es war einmal eine Gruppe von acht Männern und Frauen, auf der Suche nach einem geeigneten Bouleplatz. Auf dem Parkplatz vor dem Schützenhaus blickten sie sich um und dachten: „Hier wäre ein guter Ort um Boule zu spielen.“ So begannen sie 2005 beim Schützenverein mit dem Aufbau einer Boule-Abteilung.

Die Gruppe wuchs, es wurde bald in der Liga gespielt – eine Mannschaft in der Bezirksoberliga, eine zweite für viele Jahre in der Regionalliga. Jährlich veranstalteten sie ein Turnier „Alfeld-Ouverte“ im Stadtpark. 2015 richteten sie die Landesmeisterschaft Pétanque der Frauen in Alfeld aus.

Als 2021 ihre Spielfläche durch einen Kunstrasenplatz verloren ging, gaben sie nicht auf: Hinter dem Schützenhaus bauten sie mit viel Einsatz den neuen „Boulepark Alfeld“:



Als sich der Schützenverein 2023 auflöste, fanden die Sportlerinnen und Sportler eine neue Heimat beim Nachbarn dem Post SV Alfeld. Seit dem 1. Januar 2024 gehört Boule/Pétanque als Sparte offiziell zum Verein – mit 26 Lizenzen, aktiver Ligateilnahme und regelmäßigem Training das ganze Jahr.

Und wenn man freitags ab 16.00 Uhr oder dienstags ab 18.00 Uhr vorbeischaut, hört man ein leises klack, klack – ein Märchen, das weiterlebt.

Versicherungen, Vorsorge und
Vermögen.
Die Versicherung an Ihrer Seite!



Persönliche Beratung und Kompetenz vor Ort
Henning Koch

Finkenweg 2
31061 Alfeld
Koch-alfeld@vgh.de

Tel. 05181 1437
Fax 05181 24500

Gymnastik:

Die Gymnastikgruppe wurde im Oktober 1983 gegründet. Hierfür wurde die Diplomsportlehrerin Sabine Kretschmer als Übungsleiterin gewonnen. Seit dieser Zeit ging es stetig vorwärts und zu Spitzenzeiten nahmen ca. 40 Mitglieder an der Gymnastik teil. Auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz. So wurden jährliche Tagesfahrten, Wanderungen, Theaterbesuche und Weihnachtsfeiern unternommen.



Nach Gabriele Reinhardt und Pieter Stolk ist seit 2020 die Fitnesstrainerin Tanja Ratheisky für die Gymnastikabteilung zuständig.

Unter dem Motto „50 aktiv“ gelingt es Tanja Ratheisky immer wieder mit viel Engagement das Training abwechslungsreich zu gestalten.

Selbst in der Coronazeit zeigte sie wöchentlich online Anregungen zur Gymnastik für zu Hause.

Gymnastik:

Sie findet für fast alles eine Lösung. Auch für Menschen mit Einschränkungen stellt sie sich individuell ein.

Mit Wirbelsäulen- und Bauchgymnastik, Übungen mit Hanteln, Bändern, Stäben, Zirkeltraining, Gedächtnisspielen und Reha- und Mobilitätsübungen, um auch im Alter länger beweglich zu sein.

Wer also Spaß an der Bewegung und Unternehmungen in der Gruppe hat, kann gerne in der Postsporthalle Alfeld, Ziegelmasch 19, vorbeischaun und reinschnuppern.

Neue Mitglieder sind in der Abteilung jederzeit herzlich willkommen!



Trainingszeiten sind jeden Mittwoch von 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr . Nähere Auskunft erteilt die Abteilungsleiterin Angelika Meyer unter 05181 23346.

Jonglieren:

Im April 1993 hat Börni Dammann die Jongliergruppe beim Post SV gegründet.

Ein Jahr vorher gab er einen Volkshochschulkurs und daraus entwickelte sich dann diese Gruppe, die den Namen „Schmeiß weg“ bekam und sich seitdem mittwochs abends trifft.

Von Anfang an war auch Friedel Steinau mit dabei, der die Gruppe auch im Vorstand mit vertrat.

Einige Monate später stieß auch Sabine Kühne zu der Gruppe dazu und neben einigen anderen Jongleuren war es eine tolle Truppe, die viel Spaß beim Training hatte, gerne in geselliger Runde zusammensaß, bei unendlich vielen Auftritten ihr Können zeigte und ehrenamtlich jonglierend unterwegs war. Da flogen nicht nur die Jongliergegenstände durch die Lüfte, auch die Feuerjonglage wurde aufgeführt und der Feuerspucker kam zu seinem Einsatz. Es gab natürlich auch die berühmte schwarze Kiste, die von Andreas mit Degen durchbohrt wurde, während meist Sabine drinnen saß.

Damit nicht nur Jugendliche und Erwachsene die Bälle und Keulen, Diabolos und Poi's, Ringe und Messer durch die Halle werfen konnten gründete Sabine Kühne im Sommer 2004 dann die Kindergruppe.

Seitdem treffen sich Kinder und Jugendliche jeden Freitag für zweieinhalb Stunden. Da wird auch dann auch noch auf dem Rola Bola balanciert und mit dem Einrad und Hocheinrad geradelt. Mit den Rhythmikbändern, der Flip Flyer Scheibe, den Flowerstick, den Tellern und Leuchtsachen werden viele Tricks gemacht.

Seit vielen Jahren übernimmt nun hauptsächlich die Kindergruppe die Auftritte und Animationen sowie ehrenamtlichen Aufgaben rund ums Jonglieren. Jedes Jahr finden auch traditionell die Jonglierconvention, der Lagerfeuertag und die Ferienpassaktionen statt.

Jonglieren

Das 10-jährige und 20-jährige Jubiläum der Erwachsenen Gruppe wurde mit jeweils einer Parade durch die Alfelder Innenstadt und Auftritt in der Sporthalle sowie beim zweiten Jubiläum auf dem Marktplatz beim Stadtfest groß gefeiert. Im Laufe der vielen Jahre teilten sich dann Sabine und Börni die Leitung der Mittwochsgruppe bis Sabine diese dann später ganz übernahm.

In all diesen vielen Jahren haben unzählige Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit viel Freude, Begeisterung und Engagement diesen tollen Sport ausgeübt.



Täglich wechselnder Mittagstisch
Hausgemachte Antipasti
Italienische Wurst- und Käsespezialitäten



Leinstraße 1
31061 Alfeld (Leine)
Tel.: 0176 220 180 35



Schwimmen

55 Jahre Schwimmsparte des Post SV Alfeld –

Mit Sicherheit stark im Wasser

Seit ihrer (Wieder-) Gründung im Jahr 1970 steht die Schwimmsparte des Post SV Alfeld für kontinuierliche Entwicklung, sportlichen Ehrgeiz und vor allem: Freude und Sicherheit im Wasser. Ob beim ersten Schwimmzug im Nichtschwimmerkurs oder bei anspruchsvollen Wettkämpfen – der Verein begleitet Schwimmerinnen und Schwimmer jeden Alters auf ihrem Weg.

Sichere Schwimmausbildung als Kernanliegen

Die Schwimmausbildung hat in unserer Sparte einen besonders hohen Stellenwert. Ziel ist es, Kinder frühzeitig und mit viel Geduld an das Element Wasser heranzuführen. Dabei geht es nicht nur darum, Schwimmen zu lernen – vielmehr steht die Sicherheit im Wasser im Mittelpunkt. Mit strukturierten Angeboten und einer soliden Abzeichenprüfung (Bronze, Silber, Gold) fördern wir das Vertrauen der Kinder in ihre eigenen Fähigkeiten und schaffen so die Basis für lebenslange Schwimmkompetenz.

Strukturiertes Training – vom Anfänger bis zum Wettkampfsport

Das Training im 7 Berge Bad ist in mehrere Leistungsgruppen unterteilt. Dabei werden Anfänger systematisch an die Technik herangeführt, während Fortgeschrittene gezielt auf Wettkämpfe vorbereitet werden. Mit erfahrenen und engagierten Übungsleitern findet jede Schwimmerin und jeder Schwimmer die passende Förderung – egal ob für den Breitensport oder den ambitionierten Leistungsbereich.

Darum kümmern sich
meine Vertrauensleute!



Die Passen-zu-mir- Versicherungen der LVM.

LVM-Versicherungsagentur

JUSTUS

Gudewillstr. 12

31061 Alfeld (Leine)

Telefon 0 51 81- 8 49 09 99

<https://agentur.lvm.de/justus>



LVM
VERSICHERUNG

Erfolge und sportliche Entwicklung

In den letzten Jahren war bei unseren Schwimmerinnen und Schwimmern eine stetige sportliche Entwicklung zu beobachten. Insbesondere bei Wettkämpfen auf Bezirks- und Landesebene konnten regelmäßig starke Leistungen erzielt werden. Die stetig steigende Zahl an Qualifikationen für höhere Meisterschaften zeigt, dass unser Trainingskonzept aufgeht.

Als besonderes Highlight der vergangenen Jahre gelten Teilnahmen an nationalen Meisterschaften – ein Meilenstein für die Abteilung und ein klares Zeichen für das hohe Trainingsniveau, das unsere Schwimmsparte bietet. Auch die steigende Anzahl an persönlichen Bestzeiten und die konstant gute Nachwuchsarbeit unterstreichen den positiven Trend.

Gemeinschaft und Engagement

Neben dem sportlichen Erfolg ist uns der Zusammenhalt innerhalb der Schwimmsparte besonders wichtig. Regelmäßige Veranstaltungen wie der Vergleichswettkampf oder der Sprintwettkampf in Alfeld sorgen für ein aktives Vereinsleben und fördern das Miteinander. Der Austausch mit Partnervereinen innerhalb der SSG Leinebergland trägt zusätzlich zur Weiterentwicklung aller Beteiligten bei.

Mit Blick in die Zukunft

Die Schwimmsparte des Post SV Alfeld kann stolz auf 55 Jahre Vereinsarbeit zurückblicken – doch wir blicken vor allem nach vorn. Mit einer starken Basis, einem motivierten Trainerteam und dem klaren Fokus auf Sicherheit, Spaß und Leistung wollen wir auch in Zukunft Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine schwimmsportliche Heimat bieten.



24 h-Schwimmen:

Ein weiteres Highlight der Schwimmabteilung ist das am 01. Juli 2000 erstmalig durchgeführte 24 h Schwimmen.

Hier gilt es, innerhalb von 24 Stunden so viele Meter wie möglich zu schwimmen.

Diese Veranstaltung hat von Beginn an viele Sportlerinnen und Sportler motiviert, ins Becken zu springen und viele Bahnen zu ziehen.

Der alle zwei Jahre durchgeführte Wettbewerb findet regelmäßig als Auftaktveranstaltung von alfeld sports statt. Und hat den Vorteil, dass es im 7 Bergebad bei jedem Wetter stattfinden kann.

Das 24 h Schwimmen ist pure Werbung für den Schwimmsport, was sich an den regelmäßig hohen Teilnehmerzahlen widerspiegelt.

Neben dem jüngsten und dem ältesten TeilnehmerInnen werden auch Mannschaftswertungen vorgenommen. Und natürlich wird auch die längste geschwommene Strecke festgehalten.

Der Weltrekord liegt hier übrigens bei 102,8 km bei den Männern und 96,3 km bei den Frauen. Da sind dann natürlich Profis am Werk.

Waldgarten Everode



bequem an die Haustür



Gemüsekiste Onlineshop
www.waldgarten-everode.de



Alfeld



große Auswahl



Goslar

Wochenmarkt
Goslar & Alfeld
(Freitags) (Samstags)

Trift 20 31084 Freden, OT Everode | ☎ 05184 95 05 472

Aus den Wettkampffannalen:

1981 starteten erstmals Jugendliche des Post SV Alfeld bei den Landesmeisterschaften. Gunnar Frerk und Sebastian Schmulld landeten dabei unter den Top Ten.

Juliane Mahn gewann 1993 den Landesjahrgangsmeistertitel über 100 m Brust.

1996 wurde zur Verbesserung der Trainingsbedingungen die Schwimmstartgemeinschaft (SSG) Leinebergland gegründet. Ihr gehörten zu Beginn der SSC Soltmann Bad Salzdetfurth, der TSV Gronau und die TG Freden an. Durch die Auflösung der Schwimmabteilungen gehört heute nur noch der Duinger SC zur SSG.

1996 wurde Michael Tobies zweifacher Landesmeister und belegte bei den Norddeutschen Meisterschaften Platz 5.

Chris Gerke, Tobias Bartel, Frederik Lietz und Eric Michaelis wurden als E- und 1998 als D- Jugendliche Landesmeister und erreichten bei den Deutschen Meisterschaften 1998 Platz 6.

2001 wurde die gemischte E-Jugend mit Julia Zeck, Carolin Drescher, Tobias Menke, Marcel Koch und Florian Schulze Landesmeister in Landesrekordzeit.

2008 wurde auch eine Turmspringabteilung gegründet. Diese musste aber aufgrund der nicht mehr vorhandenen Sprungmöglichkeiten im neuen 7Bergebäd wieder eingestellt werden. Mit dem alten Hallenbad verschwanden leider auch die Stadtmeisterschaften im Schwimmen.

In den 2000er Jahren wuchs eine neue Schwimmgeneration heran. Herauszuheben sind hier die Geschwister Jan-Vincent und Katharina Harre, Julia und Natascha Zeck, Melissa Heptner und Jessica Dworetski, die es bis zu den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften schaffte. Alle haben sich bis heute in den Vereinsrekordlisten verewigt.

Mittlerweile steht aber schon die nächste Schwimmgeneration an den Startblöcken und zählt fleißig die Kacheln.....



SSG Leinebergland 2025



EISCAFÉ
DA FRANCESCO

Leinstraße 35, 31061 Alfeld (Leine)

Die perfekte Abkühlung nach dem Sport!

Ihr Getränkelieferant

75 Jahre

Bier Perl

1949 - 2024

Für Stadt und Land

Getränkefachgroßhandel Perl

Brunker Stieg 5, Alfeld

Tel.: (0 51 81) 56 97

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 9:00 – 16:30 Uhr

Sa.: 9:00 – 13:00 Uhr



**Hast du schon unsere
Vereins App?**



Programmablauf für das Jubiläumswochenende



Samstag, 21. Juni 2025:

14 Uhr: Empfang und Begrüßung

Anschließend wird rund um die Postsporthalle gefeiert
Kinderhüpfburg, Vorführungen der Abteilungen
Kaffee, Kuchen, Waffeln und Crêpes
Verschiedene Stände

Ab 17 Uhr gibt es Bratwurst und Steak vom Grill,
Bier vom Fass und Cocktails

Ab 20 Uhr wird in der Postsporthalle getanzt,
bis der Hallenboden glüht

Sonntag, 22. Juni 2025:

Ab 11 Uhr: Katerfrühstück

Tischtennis:

Die Tischtennisabteilung ist seit Gründung eine der tragenden Säulen des Vereins. Als Motor des Aufbaus der Abteilung ist insbesondere Spartenleiter Heinz Kuhlig zu nennen, der über 20 Jahre mit persönlichem Einsatz und Hingabe die Geschicke der Abteilung lenkte.

Bereits 1954/1955 wurde die Juniorenmannschaft um Ulrich Merten, Hans Schwarze, Häschen Krieger und Paul Friedrich Niedersachsenmeister.

Die Blütezeit erlebte die Abteilung in den 70-iger Jahren: Hier nahmen zeitweise 6 Herren-, 2 Damen- und 6 Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teil.

Die erste Damenmannschaft mit Ulrike Steinau, Heidrun Bütke (Meyer), Doris Schuler und Petra Bütke schaffte 1978 den Aufstieg in die 1. Verbandsliga, in der sie zwei Jahre spielte, nur der anstehende TT-Nachwuchs konnte sie stoppen.

Die erste Herrenmannschaft mit Ehrenfried Steinau, Manfred Karnehm, Hans Kreutz, Michael Brunz, Kurt Kreutz, Wolfgang Grotehenn und Bernd Deierling schaffte 1973 den Aufstieg in die 1. Verbandsklasse. Leider konnte man sich hier nur ein Jahr halten. 1979 gelang der 1. Herrenmannschaft um Ehrenfried Steinau, Hans Kreutz, Gerd Kunze, Kurt Kreutz, Bernd Lehmsiek und Manfred Richter der Aufstieg in die 2. Landesliga. Hier spielte man zwei Jahre, ehe die beruflichen Veränderungen von drei Spielern zum Rückzug der Mannschaft führte.

Ebenfalls in diese Zeit fielen viele Erfolge bei Turnieren auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene. Bei den Deutschen Meisterschaften der Postsportvereine belegten Ulrike Steinau/Ingrid Hartlieb und Ehrenfried Steinau/Kurt Kreutz jeweils den dritten Platz im Damen- bzw. Herrendoppel. Auch wurde zehn Jahre lang das Alfelder Frühlingsspokalturnier mit bis zu 220 Teilnehmern durchgeführt. Ferner wurden u.a. auch die Bezirksmeisterschaften der Oberpostdirektion Hannover in der Gymnasiums-sporthalle erfolgreich durchgeführt.

Tischtennis:

Auch heute noch halten Mitglieder der ersten Jahre wie Ehrenfried Steinau und Wolfgang Tschorn dem Verein die Treue. Sie wurden auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung für 70 Mitgliedschaft geehrt.

Seit 1999 wird jährlich auch der Ortsentscheid der TT-Minimeisterschaften, der größten Breitensportaktion des DTTB, in der Postsporthalle durchgeführt.

Den größten Erfolg mit einem 11. Platz beim Bundesfinale erreichte Finja Borowski in 2017.

Aber auch andere Jugendliche haben sich aus dem Jugendbereich bis in die erste Herrenmannschaft hochgespielt.

So stiegen die Alfelder Eigengewächse Niklas Zeck, Fabian Steinau und Gunnar Teschner gemeinsam mit Murat Yesilyurt, Jens Brandes und Jan-Sebastian Kaste in der Saison 2019/2020 in die Landesliga auf.

Die TT-Damen um Ulrike Steinau, Birgit Schneider, Heidrun Meyer, Andrea Prell und Birgit Schünemann gewannen 2016 den Kreispokal.

Aber auch im Jugendbereich ist der Post Sv seit vielen Jahrzehnten erfolgreich:

So errang Fabian Schwarze 1988 bei den Deutschen Postsportmeisterschaften den 1. Platz bei den A-Schülern.

Die Jungenmannschaft um Philipp Zeck, Niklas Zeck, Christian Wedemeier und Marvin Stuhlmacher wurde in der Saison 2012/2013 Kreisligameister. Da Philipp danach in die Herrenmannschaft wechselte, verzichtete man auf den Aufstieg in den Bezirk. Diesen Schritt geht nun die aktuelle erste Jungenmannschaft mit Tom Kolle, Darian Krems und Finn Höweling. Nach einer verlustpunktfreien Saison in der Kreisliga wollen sie mit dem Meistertitel im Rücken in der kommenden Saison im Bezirk aufschlagen. Hier wird sie Marc Epmeier aus der zweiten Mannschaft verstärken. Auch im diesjährigen Kreispokalfinale gelang ihnen ein hervorragender zweiter Platz.

Tischtennis:

Erfreulich ist, dass sich die Jugendlichen Tom Kolle, Paul Moritz Jastrow und Darian Krems zusammen mit Gunnar Teschner und Tim Filatov verstärkt im Jugendtraining einbringen und so eine große Unterstützung für die langjährige Jugendtrainerin Birgit Schneider sind.

Neben den sportlichen Veranstaltungen (wie beim Schwimmen sind auch hier die Stadtmeisterschaften leider schon seit vielen Jahren nicht mehr durchgeführt worden) kommt aber auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Ob gemeinsame Fahrrad- oder Bootstouren, das Sommergrillen oder die gemeinsame Weihnachtsfeier finden immer wieder großen Anklang.

LUSTIGMACHER

Der Likör vom BALKAN GRILL Gronau

**Wir gratulieren dem
Post SV Alfeld e.V.
herzlich zum
75-jährigen Jubiläum
und wünschen auch für die
nächsten Jahrzehnte
ein lebendiges Vereinsleben!**



www.lustigmacher.com



 05181 - 4563

 Gudewillstr. 18, 31061 Alfeld

 marien-apotheke.alfeld@gmx.de

Saison 2024/2025:

1. Herren (BOL): Gunnar Teschner, Murat Yesilyurt, Jan-Sebastian Kaste, Niklas Zeck, Michael Sievert, Claudio Paparo
2. Herren (1. BK): Tim Filatov, Matthias Heilmann, Fabian Steinau, Dirk Neudenberger, Daniel Kaste, Meik Sonnemeier
3. Herren (2.BK): Michael Keck, Stefan Laugwitz, Elmar Noll, Klaus Kuhnert, Martin Heuerding, Karl-Jürgen Hummel, Martin Harborth
4. Herren (1.KK): Tim Kolle, Tom Kolle, Darian Krems, Fabian Nieft, Manfred Richter
1. Damen (BL): Birgit Schneider, Kristina Sonnemeier, Wiebke Kraus, Heidrun Meyer
2. Damen (1.KK): Birgit Schünemann, Ulrike Steinau, Bianca Mollowitz, Anna-Lena Stolk, Tatjana Stolk
1. Jungen (KL): Tom Kolle, Darain Krems, Finn Höweling
2. Jungen (2. KK): Marc Epmeier, Marius Perl, Linus Fersterra, Maurice Kastian, Theo Spraul

Tischtennis:

Auch mit einer Seniorenmannschaft in der Kreisliga waren wir am Start.

Seit 2023 am Start ist auch die Gesundheitssportgruppe FITter in Herz und Hirn, oder kurz gesagt die TT Ü 50 Gruppe.

Birgit Schneider hat hierfür 2022 die B-Lizenz Gesundheitssport erworben und hilft seitdem immer sonntags von 11 Uhr 30 bis 13 Uhr beim Fitbleiben.

Neben Herz-Kreislauftraining wird durch spielerische Elemente aus der Sportart Tischtennis auch die Ausdauerfähigkeit verbessert.



Machen Sie mal eine Pause vom Alltag und entspannen Sie in gemütlicher Atmosphäre in unserem Café oder auf der Terrasse im Apfelgarten.

Genießen Sie bei uns:

- Abwechslungsreiches, wechselndes Speisenangebot
- Herzhafte, vegetarische und saisonale Flammkuchen
- Selbstgemachte Torten und Kuchen
- Feiern und Menüs für 6 bis 20 Personen
- Handgeschöpfte "Alfelder Schokolade"

Café Dorette · Dr.-Jansen-Straße 28 · 31061 Alfeld
Tel. 0 51 81 - 9 36 37 34 · willkommen@cafe-dorette.de
www.cafe-dorette.de US-ID: DE 265045194



Bahnhofstraße 19
31061 Alfeld
Tel. (0 51 81) 12 10
Fax (0 51 81) 2 67 84
Mail info@moebel-roessig.de



**WIR WÜNSCHEN DEM POST-SV ALFELD
ZUM 75. GEBURTSTAG ALLES GUTE UND
ALLEN SPORTLERN WEITERHIN
VIELE SPORTLICHE ERFOLGE**

Ansprechpartner für das Erwachsenentraining ist Spartenleiter Daniel Kaste, Tel. 25061.

Trainiert wird montags, donnerstags und freitags ab 19 Uhr 30.

Das Jugendtraining findet immer montags und freitags von 18 Uhr bis 19 Uhr 30 statt.

Ansprechpartnerin ist hier Birgit Schneider, Mail: birgit@post-sv-alfeld.de

Hallensanierung

Und dann war die Halle zu.....

Es war im Juni 2018; der Dachdecker hatte an einer Stelle das Dach geöffnet, um ins Innere zu schauen. In der Halle war zu sehen, dass sich die Deckenabhängung an einer Stelle nach unten wölbte. Das Fazit des Dachdeckers: das Dach ist einsturzgefährdet, die Sporthalle darf nicht mehr betreten werden. Ein Schock vor allem für die „Trockensportler“ des Post SV Alfeld. Wo konnte nun Tischtennis gespielt, jongliert und Gymnastik betrieben werden?

Hier gilt ein großer Dank der Stadt Alfeld/Leine, Bürgermeister Bernd Beushausen und dem Sportamt mit dem Leiter Arne Klingeberg, der uns umgehend in der Gymnasiumssporthalle und der Dohnser Schule Hallenzeiten zur Verfügung stellen konnte und uns in dieser Zeit sehr unterstützte.

Aber was sollte nun aus dem Identifikationssymbol des Vereins werden? Seit 63 Jahren stand sie nun an der Ziegelmasch 19 und war für Generationen von Alfeldern nicht nur ein Ort, an dem man Sport treiben konnte. So manche Feier wurde hier geplant und durchgeführt. Schnell entstand der Wunsch, die Halle wieder nutzbar zu machen. Aber allein war das für den Post SV Alfeld nicht zu finanzieren. Egal, in welchem Umfang eine Sanierung erfolgen sollte, klar war, ohne Unterstützung würde sie nicht gelingen.

Bei der Suche nach Unterstützung konnten wir auf den Landkreis Hildesheim, den Landessportbund und auch die Klimaschutzagentur aber auch auf viele regionale Firmen zählen, die uns finanziell eine Sanierung des Hallendaches einschließlich einer energetischen Sanierung mit neuen Fenstern, einer neuen Heizung und einer Wanddämmung ermöglichen.

Und überhaupt möglich machte das alles das Architekturbüro Hans Zeck aus Alfeld, das plante, kalkulierte und die erforderlichen Firmen mit ins Boot holte. Und immer tatkräftig zur Seite stand!

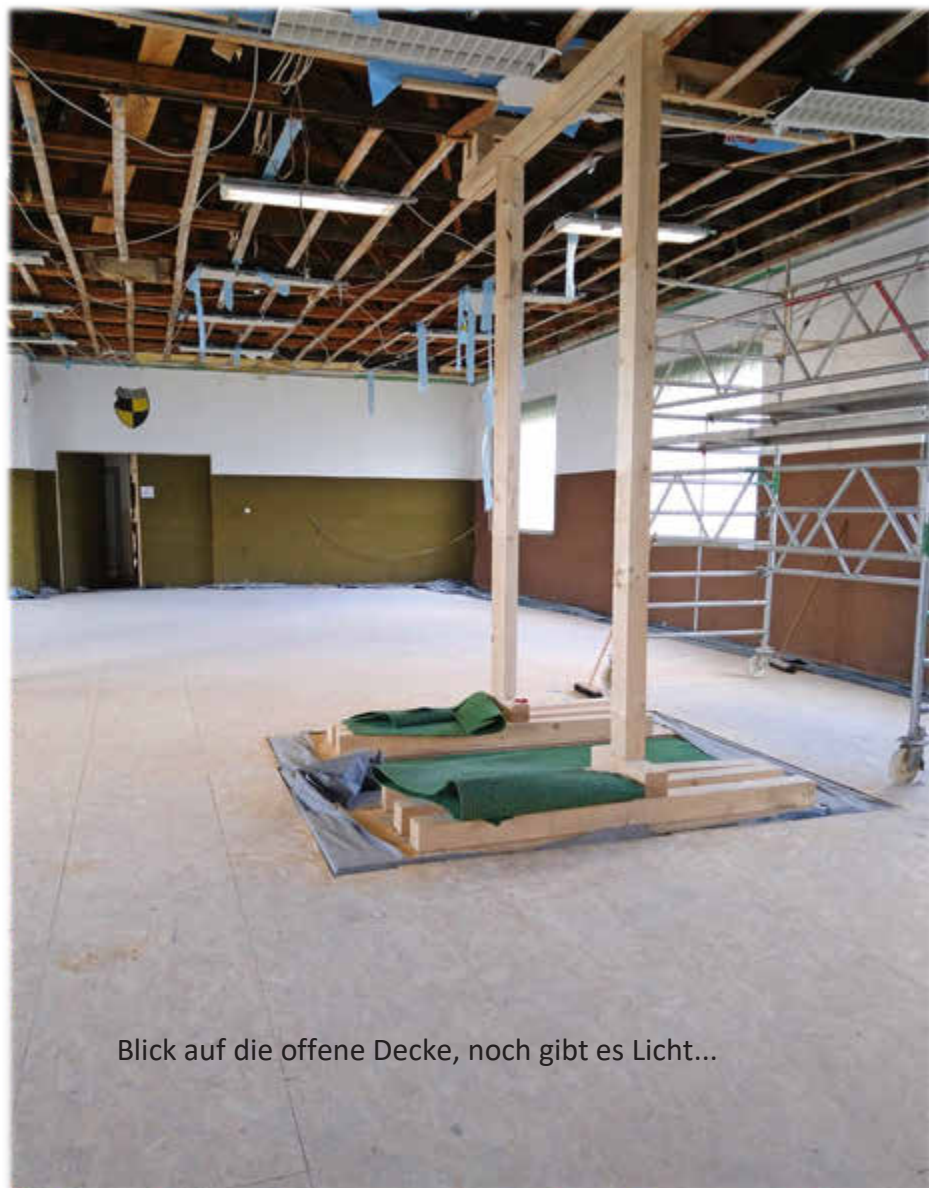


Nachdem die Decke provisorisch für den Winter abgestützt worden war (siehe Foto oben) startete das Projekt Hallendachsanieuerung am 15.02.2020 mit dem Auslegen des Schutzvlieses und der OSB Platten, um den Hallenboden zu schützen. Spartenübergreifend waren hier viele helfende Hände am Werk.

Dann kam der 13.03.2020. Lockdown, Corona veränderte unser aller Leben. Auf einmal hieß es Abstand halten, wir konnten nur noch vereinzelt weiterarbeiten. Aber auch so entfernten wir in Eigenarbeit die abgehängte Hallendecke, die Metallkonstruktion und unzählige alte Neonlampen.

Hier erinnert die Tischtennisabteilung an ihren langjährigen Vereinskameraden Udo Hempel, der hier letztmalig seine Tatkraft für den Post SV einsetzen konnte. Danke Udo, für deinen Einsatz für den Post SV Alfeld!

Hallensanierung



Blick auf die offene Decke, noch gibt es Licht...



Luftig wurde es dann im Juni 2020.....

Hallensanierung



Ein letztes Bild vom alten maroden Dach

Dann hob der Kran
die alten morschen Balken
vom Dach
zu Boden
(Danke an unseren Nachbarn für die Lagermöglichkeit
und den Stellplatz für den Kran)



Hallensanierung

Jetzt war Platz für die neuen Dachkonstruktion der Firma Thiemt:



Danach ging es den alten Fenstern an den Kragen. Da flossen so manche Schweiß- und Bluttröpfen....



Hallensanierung



Frische Farbe für die neuen Wände!



Noch fehlen hier Bänke und die TT-Tische, aber die alte Halle erstrahlt im neuen LED-Glanz!

Hallensanierung

Nun musste im Innenbereich wieder Hand angelegt werden. Und mit tatkräftiger Unterstützung der Firma Alukant GmbH und Simon Zeck haben wir die neuen Fenster perfekt eingerahmt. Danach wurde die Halle noch mit frischer Farbe versehen und unsere Jonglierchefin Sabine brachte die Post SV Logos an den Wänden wieder zu neuem Glanz.

Zum Schluss wurde der abgedeckte Boden wieder freigelegt und frisch poliert. Er hatte alles unbeschadet überstanden.

Im Februar 2021 holten wir die Tischtennistische aus der Dohnser Halle zurück in die Heimat an der Ziegelmasch und auch die Jongleure und die Gymnastikabteilung konnten ihr Equipment wieder in der schicken neuen Halle benutzen.

Das war eine große Gemeinschaftsleistung, die viele im Vorfeld nicht für möglich gehalten haben.

DANKE an alle fleißigen Helfer!

**Wir gratulieren ganz herzlich
zum 75. jährigen Jubiläum!**



AluKant
technik



ALU-Kanttechnik GmbH | Borgistraße 3A | 31061 Alfeld

Wiedereröffnung im Januar 2021



Wir gratulieren dem Post SV Alfeld zum
75-jährigen Vereinsjubiläum!

ZECK
INGENIEURBÜRO

Kaiser-Wilhelm-Str. 19
31061 Alfeld/Leine

☎ 0 51 81 - 90 99 58 - 0

📧 info@zeck-ing.de

🌐 www.zeck-ing.de

Vorsitzende des Post SV Alfeld (Leine) e.V.



Die Vorsitzenden des Vereins in chronologischer Reihenfolge:

1950-1974: Gerhard Schirrmann

1974-1975: Georg Sowada

1975-1985: Ernst Falkenau

1985-1986: Georg Sowada

1987-2009: Elfriede Rath

2009–2013: Wolfgang Schlawitz

Seit 2013: Markus Kolle



Weißt du noch...

Im Laufe der 75-jährigen Geschichte des Post SV Alfeld gab es auch einige Veränderungen. Sow wurde bzw. wird nicht nur in den heute bestehenden Sparten Sport getrieben, sondern es gab auch eine ganze Reihe von Sparten, die zum Teil äußerst erfolgreich wirkten, aber aus den unterschiedlichsten Gründen heute nicht mehr bestehen. An dieser Stelle soll ein Rückblick auf die früheren Aktivitäten geworfen werden:

Boxen:

1951 wurde die Sparte Boxen vom damaligen ABC Alfeld übernommen. Der Kaiserhofsaal hat in den fast 100 Veranstaltungen bei Vergleichs- und Meisterschaftskämpfen viele heiße Ringschlachten erlebt. Zahlreiche Nationalstaffelboxer kämpften im Alfelder Ring.

Unter den Abteilungsleitern Gerhard Schirmann und Wilfried Rath kamen Alfelder Boxer auch zu hohen Ehren: Hansi Hoyer (Niedersachsenmeister und Platz 3 bei den Deutschen Meisterschaften 1954), Volker Allgeyer (mehrfacher Verbandsmeister) und vor Allem „Kalle“ Jäger (mehrfacher Niedersachsenmeister und Auswahlboxer).

Die Boxer waren es auch, die Kontakte nach Wakefield knüpften, eine Verbindung, die in der Schwimmabteilung fortgeführt wurde. Die Sparte wurde 1975 aufgelöst. Überlebt hatten allerdings die Sporthosen der Boxer, die bei der Hallensanierung auf dem Dachboden entdeckt worden waren.....

Fußball:

Die Sparte entwickelte sich zunächst gut. Auf Dauer konnte man jedoch nicht mit dem großen Fußballbruder in Alfeld konkurrieren. So wurde der Spielbetrieb bereits 1952 wieder eingestellt.

Weißt du noch...

Judo:

Diese Sparte wurde 1965 gegründet und hatte sofort einen ungeahnten Zulauf vor allem jugendlicher Judokas. Durch intensives Training und Teilnahme an Lehrgängen konnten bald Gürtelprüfungen bis zu hohen Graden abgelegt werden. Die Abteilung trat später einem anderen Alfelder Verein bei und existiert dort noch heute.

Badminton:

Auch diese Sportart gastierte einige Jahre in der Postsporthalle. Allerdings war diese größtmäßig nicht für diese Sportart geeignet, so dass die Abteilung ihren Betrieb bald wieder einstellte.

Auch bei der Wiederbegründung der Alfelder Segelflugvereinigung leistete der Post SV tatkräftig Hilfe. Er betreute die Segelflieger bis zu der vom Segelverband geforderten Eigenständigkeit.

Einen großen Erfolg versprach man sich von der Übernahme des Fanfarenzuges der Stadt Alfeld. Aber leider zeigte sich, dass mit dem Fortzug des früheren Leiters „Neger“ Jörns aus Alfeld auch das Interesse der Bläser und Trommler immer mehr nachließ. Daher konnte die Tradition des Alfelder Musikzugs leider nicht fortgesetzt werden.

Leichtathletik:

Diese Abteilung hat 25 Jahre bis 1975 beharrlich gewirkt. Intensiv wurde auch für das Sportabzeichen trainiert.

Tanzen:

Gegründet 1992 hat die Sparte Musik in die Postsporthalle gebracht.

Leider wurden die Tanzpaare im Laufe der Zeit immer weniger. So wurde die Tanzsparte 2015 eingestellt.

*Gesundheit
mit der ...*

**Apotheke
an der Leine**

Direkt am neuen Kaiserhof

Dirk Schultze

Brunnenweg 9

31061 Alfeld

Telefon (05181) 8 10 62

Fax 2 71 41

Reiten:

1962 gegründet, wurde 1966 auf einem Erbbaurecht eine Reithalle errichtet. Mit bis zu 32 vereinseigenen Pferden und 300 Mitgliedern wurde nicht nur Reitunterricht gegeben, es wurde auch eine Voltigierabteilung gegründet, die ebenso wie die Reiter sehr erfolgreich auf Bezirks- und Landesebene aktiv war. Bei Umzügen wie beim Alfelder Schützenfest waren die Pferde des Post SV immer ein Glanzpunkt.

Ende der 90-iger Jahre lief der Erbpachtvertrag aus, die Reitabteilung hatte sich zu dieser Zeit bereits mit einem eigenen Vorstand und selbständiger Verwaltung vom Post SV losgelöst und Anfang der 2000er schließlich einen eigenen Verein gegründet.

Weißt du noch...

Kegeln:

Zunächst als Ausgleichssport gedacht, hatte die Kegelabteilung schnell einen festen Platz im Vereinsleben. 1968 wurde aus der gemischten Gruppe eine Abteilung Kegeln Herren, die Postillione. 1976 kam die Kegelsparte Damen, die „Wilde Hummeln“ dazu.

Bis 1996 kegelten die Herren im Kegelbezirk Hildesheim bis zur 1. Kreisgruppe. Leider nahmen die Kegelbahnen in Alfeld ab und das Kegelalter der Mitglieder zu. So wurde nach und nach der Kegelbetrieb eingestellt. Einige von ihnen, unter Anderem Doris Sowada, sind dem Verein als passive Mitglieder erhalten geblieben.

In der Postsporthalle sind aber noch einige Erinnerungen an die ehemaligen Abteilungen vorhanden:



Schützenweg 1

31061 Alfeld-
Röllinghausen

Telefon: 05181 2875035



Pokal der Fußballer aus dem Jahre 1952

Weißt du noch...



**Bier jetzt billiger als Benzin!
Deshalb fahr nicht fort, sauf im Ort.**

**Wir wünschen
allen Teilnehmern
viel Spaß beim
feiern!**



ELDERCARE

MOBILE PFLEGE & SERVICE

Svenja Schwark

Mit uns gemeinsam nach Ihren Wünschen.

Was können wir für Sie tun?

Rufen Sie uns an.

☎ (0 51 84) 79 16 62

Winzenburger Str. 19 | Freden

☎ (0 51 87) 30 31 524

Untere Hilsstr. 11a | Grünenplan

☎ (0 51 81) 2 69 22

Marktstr. 1 | Alfeld

Der Post SV Alfeld bietet ein breites Angebot für die Sport– und Freizeitgestaltung:

Boule/Petanque:

Training dienstags ab 18 Uhr und freitags ab 16 Uhr im Boulepark hinter der Postsporthalle.

Ansprechpartner ist
Michael Schille-
Schumacher,
www.boule-in-alfeld.de





ENTWICKELT FÜR ACTION

Ihre Sportbrille

COOLE
VERSPIEGELUNGEN -
VIELE MODELLE

ÜBERZEUGEND IM DESIGN

NEU BEI UNS

MARKENSPORTBRILLE VON O'NEILL
IN SEHSTÄRKE

EINSTARKEN-SPORTBRILLE AB 219,- €
GLEITSICHT-SPORTBRILLE AB 349,- €

MEHR ALS NUR SEHSTÄRKE:
Markenbrillengläser mit Funktion abgestimmt auf Ihre individuellen Sehnanforderungen beim Sport:

- + Selbsttönend - für wechselnde Lichtverhältnisse
- + Polarisierend - weniger Reflexe, mehr Kontraste
- + Cool verspiegelt - passend zu Ihrem O'Neill Modell

Markengläser in Sechstärken von  Rupp + Hubrach



GLÜSEN

Schmuck & Augenoptik seit 1919

Leinstraße 21
31061 Alfeld
Telefon 05181-1443
 /Gluesen  /gluesen_

Der Post SV Alfeld bietet ein breites Angebot für die Sport– und Freizeitgestaltung:

Gymnastik:

Training immer mittwochs von 16 Uhr 45 bis 17 Uhr 45.

Trainerin: Tanja Ratheisky

Ansprechpartnerin: Abteilungsleiterin Angelika Meyer, Tel. 23346.



Jonglieren:

Kinderjonglieren freitags von 15 Uhr 30 bis 18 Uhr

Jonglieren für Erwachsene: mittwochs von 19 bis 21 Uhr

Ansprechpartnerin: Sabine Kühne, Tel: 2202



Schwimmen:

Schwimmkurse Seepferdchen: dienstags und freitags

Kurs Wassergewöhnung: freitags von 17 Uhr 15 bis 18 Uhr

Training Gruppe BSV: freitags von 17 Uhr 15 bis 18 Uhr

Schwimmtraining: montags, dienstags, mittwochs und freitags

Ansprechpartnerin :Abteilungsleiterin Melanie Woyciechowski,
Tel: 0160 96080984, melanie.woyciechowski@post-sv-online.de



Tischtennis:

Jugendtraining: montags und freitags von 18 Uhr bis 19 Uhr 30

Ansprechpartnerin: Birgit Schneider, Tel. 26400,
birgit@post-sv-alfeld.de



Erwachsenentraining:

montags, donnerstags und freitags von 19 Uhr 30 bis 22 Uhr

Ansprechpartner: Abteilungsleiter Daniel Kaste, Tel.:25061

Gesundheitssport TT Ü 50: sonntags von 11 Uhr 30 bis 13 Uhr

Ansprechpartnerin: Birgit Schneider, Tel. 26400



Aus der Postsporthalle:



Wer weiß, wer hier im Jahre 1956 zur Siegermannschaft gehörte?



Wer kennt noch die Sportwoche der Stadt Alfeld (Leine)?

Aus der Postsporthalle:



Die bisherigen Festzeitschriften:



Impressum:

Post SV Alfeld (Leine) e.V.

Ziegelmasch 19

31061 Alfeld

www.post-sv-alfeld.de

1. Vorsitzender

Markus Kolle

Oberer Katthagen 21

31061 Alfeld

Halle:

Postsporthalle

Ziegelmasch 19

31061 Alfeld

05181/3333

Redaktion, Layout & Satz

Birgit Schneider

Paul Moritz Jastrow

Werbung:

Birgit Schneider

Paul Moritz Jastrow

Tom Kolle

Martin Seifert

Angelika Meyer

Darian Krems

Druck:

Gemeindebriefdruckerei

Martin-Luther-Weg 1

29393 Groß Oesingen

Auflage: 500 Stück



REWE
Dein Markt

Unterstützt uns mit euren Vereinsscheinen!

Weil Sport vereint: Sammelt Vereinsscheine für unseren Sportverein
und ermöglicht uns tolle Gratisprämien!*

Vereinsscheine gibt's vom 19.05. bis 22.06.2025

Familie Matthes gratuliert dem
Post SV Alfeld zum
75-jährigen Bestehen.

REWE
Familie Matthes
Dein Markt

2 x in Alfeld

📍 Neue Wiese 5

📍 Bahnhofsstraße 5